

Das digitale Personalbüro – Mehr Effizienz, mehr Flexibilität.

Caritasverband Brilon stellt mit Unterstützung von DMI und RZV auf digitale Personalakten um



Sich lösen von der hergebrachten, papiergebundenen Personalakte. Stattdessen Implementierung einer modernen, digitalen Personalakten-Software. Zu diesem Schritt hatte sich der Caritasverband Brilon Anfang 2020 entschieden und in Kooperation mit dem Rechenzentrum Volmarstein (RZV) die dafür spezialisierte Software KIDICAP.Personalakte ausgewählt. Ein schneller Zugriff auf alle Akten, zeit- und ortsunabhängig, das möchte in Brilon kein/e Mitarbeiter/in der Personalabteilung mehr missen.

Aber wie sollte man mit dem Bestand von über 1.150 Mitarbeiterakten, die bisher in klassischer Form geführt wurden, umgehen? Schließlich ist auch weiterhin ein ständiger Zugriff auf die darin enthaltenen Dokumente erforderlich.

Zwei Lösungen waren denkbar. Der Altbestand verbleibt in den Schränken im Büro und jedes Mal, wenn eine Bescheinigung (z.B. Zwischenzeugnis) erstellt werden muss, wird die Akte gezogen, der Vorgang in der neuen Software bearbeitet und die Akte wieder an den Lagerort zurückgebracht. Das bindet wertvolle Personal- und Raumressourcen und verhindert eine effiziente, geounabhängige Sachbearbeitung. Diese Variante schied daher, wie Carina Niggemeier, Projektleiterin des Caritasverbands Brilon, berichtet, schnell aus. Wäre es nicht viel sinnvoller, die alte Papierwelt mit der neuen digitalen Realität zu vereinen?

Ganz einfach - aus analog wird digital

Bei der Suche nach einem geeigneten Partner brachte das Rechenzentrum Volmarstein den Digitalisierungs- und Archivierungsspe-



Foto: Caritasverband Brilon

„Das Angebot von DMI war nicht nur fair im Preis, sondern auch überzeugend in der Konzeptionierung. Man merkte sofort, die wissen, wovon sie reden.“

Carina Niggemeier
Projektleiterin Caritasverband Brilon

zialisten DMI aus Münster ins Spiel. Mit dem RZV verbindet DMI eine längere Tradition der Zusammenarbeit. Etliche Krankenhäuser unterschiedlicher Trägerschaften lassen ihre Krankenhausinformationssysteme (KIS) beim RZV hosten. Darunter sind auch viele, die bei ihren Archivierungskonzepten auf die Lösungskompetenz des DMI setzen.

So fiel die Entscheidung, den Bestand an Personalakten über DMI zu digitalisieren und in KIDICAP.Personalakte, eine der vielen Personalmanagement-Apps von KIDICAP, zu integrieren, laut Carina Niggemeier, nicht schwer, zumal DMI bereits über vielfache Erfahrungen mit der Digitalisierung und Einbindung von Personalakten in entsprechende Systemumgebungen bundesweit verfügt. „Das Angebot von DMI war nicht nur fair im Preis, sondern auch überzeugend in der Konzeptionierung“, so Carina Niggemeier. „Man merkte sofort, die wissen, wovon sie reden.“



Foto: Photographee.eu@shutterstock.com

Aktiv im Digitalen Wandel

Der DMI Ansatz des Archivars 4.0 hat die Transformation analoger Dokumente und deren digitale Bereitstellung in den Zielsystemen als zentrale Aufgabenstellung. „Schon lange haben wir den Aktenstaub der Kellerarchive verlassen und gestalten aktiv den Digitalen Wandel unserer Kunden“, so Axel Riemer, Leiter des Produkt- und Partnermanagements bei DMI. „Alle unsere Dienstleistungen sind entsprechend zertifiziert und werden in einem ständigen Innovationsprozess den aktuellen Bedingungen angepasst.“

Lückenlose Lieferung durch DMI

Zunächst wurden einige Akten als Testverarbeitung erstellt, mit denen dann die Feinjustierung und die Einbindung in KIDICAP. Personalakte umgesetzt wurde. „Das ging ganz reibungslos vonstatten“, bestätigt Svenja Sökefeld, Geschäftsfeld Personal, Produktmanagerin RZV. „In der Scanphase hat uns der DMI Konnektor täglich Dokumente geliefert, die wir in unsere KIDICAP. Personalakte eingespielt haben. Dabei war DMI im Prozess so flexibel, dass auch auf den außerplanmäßigen Bedarf des Kunden eingegangen werden konnte, ausgewählte Akten eher zu erhalten. Jedes von DMI an uns geschickte Paket enthielt Dateien mit Dateinamen,

die nach unserer Logik aufgebaut waren. Dieses Konzept hat sich bei der späteren Qualitätsprüfung bewährt: In kurzer Zeit konnten wir nachvollziehen, dass wir von DMI eine lückenlose Lieferung erhalten haben.“ „Während des gesamten Projektes erfolgte die Datenanbindung über eine gesicherte Datenleitung (SFTP). Somit konnte DMI bei angeforderten Akten flexibel und unverzüglich reagieren“, erläutert Sebastian Mielke vom DMI Projektmanagement in Essen. „Als zertifiziertem Archivdienstleister ist uns der Datenschutz ein zentrales Anliegen. Uns und unseren Kunden ist es wichtig, dass kein Unbefugter auf solche sensiblen Daten Zugriff nehmen kann. Dafür überwachen und schützen wir engmaschig die Logistik und den Datenaustausch.“

DMI bekam aus Brilon die Personalakten in gesicherten DMI Transportboxen verpackt und zusätzlich die dazugehörige Stammdatendatei geliefert. Im DMI Dienstleistungszentrum in Essen wurde diese Datei so aufbereitet, dass die digitalisierten Dokumente zielgerichtet dem RZV übergeben werden konnten. Die vom Kunden vorgegebene Registerstruktur wurde im Rahmen der Digitalisierung elektronisch abgebildet, so dass eine Orientierung in der gescannten Akte komfortabel möglich ist. Jetzt erfolgt die Personalsachbearbeitung in Brilon nur noch auf elektronischem Wege.

Einfache und schnelle Bearbeitung

„Heute möchte keiner unserer Mitarbeiter in der Personalabteilung mehr auf die Unterstützung verzichten. Die Bearbeitung des laufenden Personalgeschehens ist dank der digitalen Einbindung der Bestandsakten deutlich vereinfacht. Wenn wir uns heute in der Vorgeschichte zu einem Vorgang informieren wollen und dafür Einsicht in archivierte Dokumente benötigen, so finden wir die gesamte ehemals papiergebundene Akte als Anhang in der KIDICAP. Personalakte. Wir hätten eigentlich keinen besseren Zeitpunkt für dieses Projekt wählen können, denn seit COVID-19 arbeiten wir in der Personalabteilung überwiegend aus dem Homeoffice. Ohne die Digitalisierung der Bestandsakten hätten wir jetzt diese Flexibilität nicht. So haben wir alles im unmittelbaren Zugriff“, zieht Carina Niggemeier ihr Fazit. „Wir sind froh, diesen Weg mit DMI gegangen zu sein.“

Kurzprofil Caritasverband Brilon e.V.

- 1946 gegründet, Verband der Freien Wohlfahrtspflege
- 2 Tochtergesellschaften
- Über 1.150 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 54 Diensten und Einrichtungen
- Über 1.200 Ehrenamtliche
- Leitbild: DEM MENSCHEN DIENEN

Die Schlüsselvorteile

- Zeit- und ortsunabhängige Verfügbarkeit von über 1.150 Mitarbeiterakten
- Reduktion der Bearbeitungszeiten
- Einsparung von Personal- und Raumressourcen
- Faires Preis-/Leistungsverhältnis

Leistungen von DMI

- Digitalisierung aller Personalakten
- Individuell angepasste Dokumentenlieferung für KIDICAP. Personalakte
- Übernahme der vorgegebenen Registerstruktur
- Datenanbindung über gesicherte Datenleitung (SFTP)
- Erfahrenes und konzeptstarkes Projektteam
- Flexibilität im laufenden Projekt und smarte Projektrealisierung